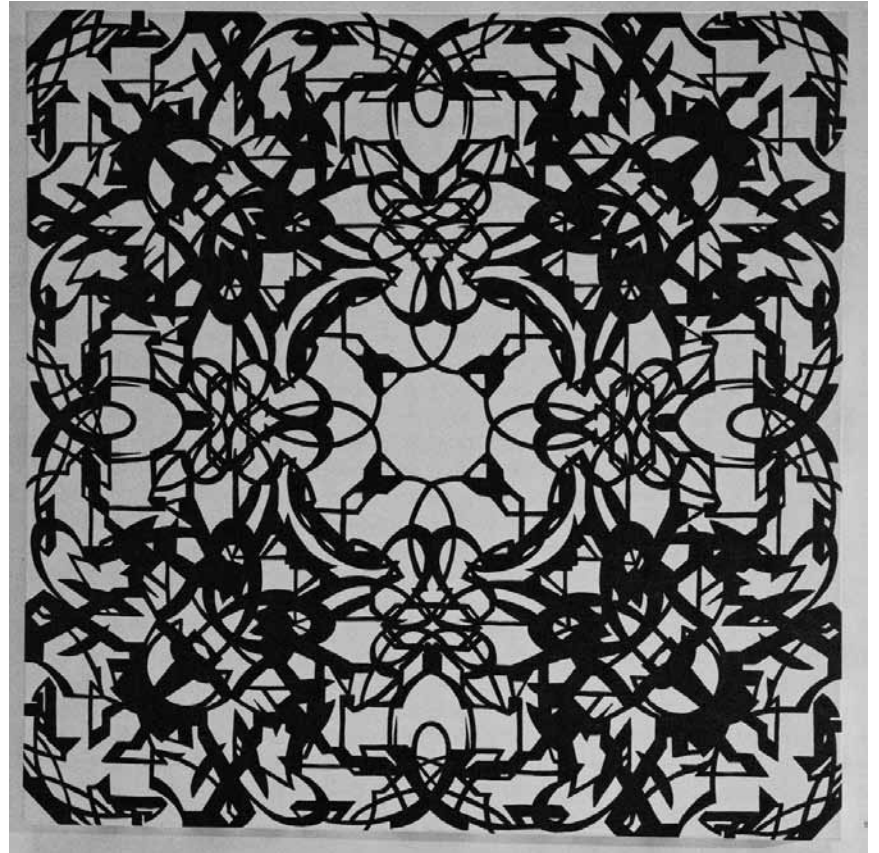


## EXPO

## EXPO



Djamel Oulkadi était un adepte du graffiti avant de se réinventer en tant que « Geometric Writer », comme le montre sa nouvelle exposition qui sera du 10 au 17 mai à l'abbaye de Neumünster.

## Beckerich

**Monique Thiltges**

**NEW** peintures, Moulin, (103, Huewelerstrooss), du 18.5 au 2.6, me. - di. 14h - 18h.

Vernissage le 17.5 à 19h.

## Bourglinster

**Dany Dickes et Danielle Hoffelt : Mot à Maux**

**NEW** peintures et poésie, Château (8, rue du Château, tél. 77 02 20), jusqu'au 19.5, me. - di. 14h - 18h.

## Clervaux

**Marc Cellier : Entre chien et loup**

photographies, jardin du parc et rue du parc, jusqu'au 29.9, en permanence.

**Pia Elizondo : Jungle d'asphalte**

photographies, jardin de Lélise et montée de l'Eglise, jusqu'au 14.4.2014, en permanence.

**Michel Medinger : Pompes à essence**

photographies, Les Arcades (Grand-rue), jusqu'au 30.9, en permanence.

**Reiner Riedler : Fake Holidays**

photographies, place du Marché, jusqu'au 30.9, en permanence.

**Thomas Wrede : Manhattan Picture Worlds**

photographies, montée de l'Eglise, jusqu'au 16.9, en permanence.

## Differdange

**Jhang Meis a Roll Steimes: Eng Minettsgeschicht**

Skulptur a Molerei, Espace H2O (rue Rattem), bis den 12.5., Fr. - So. 15h - 19h.

## Dudelange

**Gerson Bettencourt Ferreira : Tapaaminen Puistossa and Other Artistic Tapas**

photographies, Centre d'Art Nei Liicht et Centre d'Art Dominique Lang (rue Dominique Lang et Gare Centre-ville, tél. 51 61 21-292), jusqu'au 15.6, ma. - di. 15h - 19h.

## EXPOSITIONS PERMANENTES / MUSÉES

**Musée National d'Histoire Naturelle**

(25, rue Münster, tél. 46 22 33-1), Luxembourg, ma. - di. 10h - 18h.

**Musée National d'Histoire et d'Art**

(Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), Luxembourg, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

**Musée d'Histoire de la Ville de Luxembourg**

(14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), Luxembourg, me. - ve. 10h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.

**Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean**

(parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), Luxembourg, me. - ve. 11h - 20h, sa - lu. 11h - 18h.

**Musée Dräi Eechelen**

(parc Dräi Eechelen, tél. 26 43 35), Luxembourg, lu., je. - di. 10h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.

**Villa Vauban - Musée d'Art de la Ville de Luxembourg**

(18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 49 00), Luxembourg, lu., me., je., sa. + di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

**The Bitter Years**

(château d'eau, 1b, rue du Centenaire, tél. 52 24 24-303), Dudelange, me., ve. - di. 12h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

## EXPOTIPP



Macht Alltägliches zur Kunst:  
Beat Streuli.

FOTOGRAFIE

## Intimer Weitwinkel

Jörg Ahrens

**Der Schweizer Fotograf Beat Streuli ist wahrscheinlich der einzige Künstler unter den Paparazzis - dies zeigt seine Ausstellung in der Galerie Nosbaum&Reding.**

Fotografen, die sich dem Menschen in dessen „natürlichem Lebensumfeld“ nähern sind zwangsläufig Voyeure. Sie unterscheiden sich im Prinzip kaum vom gemeinen Paparazzo, der sich auf die Jagd nach den besten, will sagen intimsten Bildern von Prominenten spezialisiert hat. Dabei sollte man sich vor Augen halten, dass Intimität - auch die des sogenannten einfachen Menschen - nicht an der Wohnungstür aufgegeben wird. Der seriöse Fotograf mit künstlerischen Ambitionen mag dabei ideelle Werte auf seiner Seite wissen und mit der Anonymität des Einzelnen in der Masse argumentieren, die ja auch dann noch gewährleistet sei, wenn er diesen Einzelnen aus dieser Masse herauspicks. Doch gerade diese Anonymität ist es, die das Individuum befähigt, sich natürlich in der Menge zu bewegen - abgesehen selbstverständlich von den verschiedenen Komplexen, die einen daran hindern, genau dies zu tun. Eine trügerische Sicherheit, die leicht gestört werden kann - auch ohne dass man es bemerkt.

Wie intim solche Einblicke werden können, zeigen die Aufnahmen des Fotografen Beat Streuli. Mit einem Teleobjektiv hat er für seine Fotoserie „New Street“ Menschen im spanischen

Castellón und in der zweitgrößten britischen Stadt Birmingham aufgenommen, unbemerkt, aus sicherer Distanz. In diesen beiden Städten wurden die Bilder auch bis vor kurzem ausgestellt. Einen Eindruck vom Umfang der Serie bekommt man, wenn man sich den fast 700 Seiten starken Katalog zu diesen Ausstellungen vor Augen hält.

Daneben wirkt die Zahl der Aufnahmen, die zur Zeit in Luxemburg ausgestellt werden, eher bescheiden. Im Rahmen des European Month of Photography zeigt die Galerie Nosbaum & Reding ein Dutzend Arbeiten des Schweizer, die zum größten Teil aus dieser Serie stammen. Die ausgestellten Abzüge zeigen neben einfachen aber gelungenen Montagen und städtischen Detailansichten in erster Linie Porträts junger Menschen, die sich in diesen Städten bewegen und die nach den allgemein gültigen Maßstäben als gut aussehend gelten dürften. Das hilft, um sich den Vorwurf zu ersparen man entwürdigte die abgelichteten Personen oder gebe sie gar der Lächerlichkeit preis.

Doch hängt das auch immer von der Situation ab, in der die Personen gezeigt werden. Einige scheinen auf dem Weg ins Büro oder den Supermarkt sich fast verzweifelt aber hochkonzentriert an irgendetwas erinnern zu wollen, während andere nur träumend und gedankenverloren an einer Ampel oder Straßenecke zu stehen scheinen. Allesamt keine peinlichen, aber doch

sehr private Situationen in die Streuli eingebrochen ist. Allerdings war es ihm auch nur so möglich, diese natürliche und weitgehende Ungezwungenheit festzuhalten, in der er seine „Objekte“ zeigt. Darüber hinaus ist es ihm gelungen - obwohl nur selten mehr als eine Person auf seinen Fotografien zu sehen ist - die Porträtierten in ihrem Umfeld zu belassen. Das geht soweit, dass man als Betrachter den Eindruck bekommt, auch das pulsierende Leben um diese herum zu spüren, und zwar nicht nur das Gerenne, Geschubse und Gestoße sondern vor allem den immer währenden Lärm.

Am deutlichsten wird dieses Gefühl am vermeintlich schlechtesten Platz der Galerie, solche großformatigen Fotografien aufzuhängen. Drei der Bilder hängen hinter dem Büro in einem engen Gang, der normalerweise für die Besucher nicht zugänglich ist, der aber eben in seiner Beengtheit die Wirkung der Aufnahmen erstaunlich verstärkt und den Betrachter direkt in die Großstadt versetzt. Die intimen Momente die hier dargestellt werden, verdeutlichen ganz allgemein nicht nur die Verantwortung, die ein Fotograf für sein Motiv tragen sollte, sondern speziell Beat Streulis Fähigkeit aus einem einfachen Porträt eine Stadtansicht zu machen.

Noch bis zum 15. Juni in der Galerie Nosbaum&Reding

## EXPO

### Stephen Gill

photographie, CNA (1b, rue du Centenaire, tél. 52 24 24-1),  
jusqu'au 25.8, ma. - di. 10h - 20h.

„(...) abstrakt wirkende Porträts der Gegenwart, fotografiert durch die organischen Ablagerungen der historischen Industriebehälter. Ein interessanter Ansatz.“ (cw)

### Mari Hokkanen, Anni Kinnunen, Kati Leinonen et Susanna Majuri : Magic and Dreams

Centre d'Art Dominique Lang (Gare-Ville), jusqu'au 15.6, ma. - di. 15h - 19h.

### Regards sur l'histoire du Quartier Schmelz

Centre de Documentation sur les Migrations Humaines (3A, rue de la Déportation), jusqu'au 26.5, je. - di. 15h - 18h.

### Louisa Marie Summer : Jennifer's Family

Pomhouse (1b, rue du Centenaire, tél. 52 24 24-303), jusqu'au 25.8, me., ve. - di. 12h - 18h, je. nocturne jusqu'à 22h.

## Esch

### 24 heures électroniques for kids

installations du « Mobiles Musikmuseum » de Michael Bradke, Rockhal jusqu'au 25.5, lu. - ve. 9h - 18h, sa. 10h - 17h. Fermé exceptionnellement le 15.5.

### Belval & More

bâtiment « massenoire » (6, avenue du Rock'n'Roll, tél. 26 84 01), jusqu'au 31.12, me. - ve. 12h - 19h, sa. 20h - 18h, di. 14h - 18h.

### Satoru Sato : Une spiritualité codifiée

Galerie Schlassgoart (blv. Grand-Duchesse Charlotte, tél. 26 17 52 74), jusqu'au 7.6, ma. - di. 15h - 19h.

## Ettelbruck

### Concours d'idées architecturales

Building (avenue des Alliés), jusqu'au 17.5, lu. - sa. 8h - 17h.

### Isabelle Marmann : D'abord, il faut que la terre s'arrête

dessins, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker (1, place Marie-Adelaïde,

## EXPO

tél. 26 81 21-304), *jusqu'au 22.5, lu. - sa. 14h - 20h.*

## Eupen (B)

**Ikob Collection**

Bildungsroman einer Sammlung: die 0-20 Jahre, Ikob - Museum für zeitgenössische Kunst (Rotenberg 12B, Tel. 0033 87 56 01 10), *bis zum 26.5., Di. - So. 13h - 17h.*

## Fond-de-Gras

**Brigitte Hayo-Rousché : Les mondes de l'acier**

peintures, Hall Paul Wurth, (Parc industriel et ferroviaire, tél. 26 50 41-24), *jusqu'au 30.6, sa., di. et jours fériés 14h - 18h.*

## Hosingen

**Corinne de Battista**

peintures sur soie, Occasionsmaart (Happerfeld), *jusqu'au 31.5.*

## Howald

**Robert Cahen : Image fixe - image en mouvement**

photographies, Stock-Atelier Lucien Schweitzer (4, rue des Joncs, tél. 2 36 16-1), *jusqu'au 15.6, ma. - sa. 10h - 18h ou sur rdv.*

## Konz (D)

**Laas Koehler: Border / Line**

**NEW** Skulpturen, Video- und Installationskunst, Radierungen, Zeichnungen und Objekte, Ansichtssache (Wiltinger Straße 19, Tel. 0049 6501 9 45 54 36), *vom 11.5. bis zum 14.6., Di. - Fr. 9h30 - 13h + 14h - 18h, Sa. 9h30 - 13h.*

## Larochette

**La Section Beaux-Arts 70-73 de l'école des arts et métiers à Luxembourg**

**NEW** Château, *du 13 au 31.5, tous les jours 10h - 18h.*

*Vernissage ce dimanche 12.5 à 16h.*

## Luxembourg

**Kenneth Alfred**

Galerie Toxic (2, rue de l'Eau, tél. 26 20 21 43), *jusqu'au 15.5, ma. + me. 14h - 18h et sur rendez-vous.*

« (...) une exposition certes abstraite, mais qui vaut le détour. » (Marianne Louis)

**Altars of Madness**

**NEW** oeuvres de Matthew Barney, Nicholas Bullen, Larry Carroll, Grégory

Cuquel, Damien Deroubaix, Seldon Hunt, Gregory Jacobsen, Theodor Kittelsen, Harmony Korine, Elodie Lesourd, Juan Pablo Macias, Maël Nozahic, Torbjorn Rodland, Steven Shearer, Marc Titchner, Gee Vaucher et Banks Violette, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain (41, rue Notre-Dame, tél. 22 50 45), *du 18.5 au 15.9, lu., me. + ve. 11h - 19h, sa., di. et jours fériés 11h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

*Vernissage le 17.5 à 19h.*

**Art Orienté Object**

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 8.9, me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.*

*Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).*

*Visites pour enfants (jusqu'au 14.7) : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).*

*Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).*

*Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.*

**Azam Atakhanov : A la recherche de la vraie beauté**

peintures, Cloître Lucien Wercollier au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), *jusqu'au 13.5, tous les jours 11h - 18h.*

**Atelier Weyer**

l'art de l'affiche au Luxembourg après 1945, Musée d'Histoire de la Ville (14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), *jusqu'au 31.12, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

„(...) eine interessante Ausstellung, die ein Stück grafischer Bildgeschichte zeigt.“ (cw)

**Bernd and Hilla Becher and their followers**

photography, also by Gursky, Höfer, Hütte, Ruff, Sasse and Struth, Deutsche Bank (2, bd Konrad Adenauer, Tel. 42 12 21), *until June 30th, Mo. - Fr. 9h - 17h.*

**Michel Becker et André Haagen**

bijoux d'art et peintures, Galerie Orfeo (28, rue des Capucins, tél. 22 23 25), *jusqu'au 18.5, ma. - sa. 10h - 12h + 14h - 18h.*



Angesichts des sich ausbreitenden Drohnenkriegs sollte man sich vorsichtshalber an solche Bilder gewöhnen: „distURBances: Fake and Virtual Worlds“, noch bis zum 8. Juni im Ratskeller des Cercle Cité.

**Katinka Bock**

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 28.7, me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.*

*Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).*

*Visites pour enfants (jusqu'au 14.7) : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).*

*Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).*

*Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.*

**Clemens Briels, Fazzino, Charles Mendjisky et Franca Ravet**

photographies, sculptures, peinture et oeuvres sur papier en 3D, Galerie d'Art Schortgen (24, rue Beaumont, tél. 26 20 15 10), *jusqu'au 16.5, ma. - sa. 10h30 - 12h30 + 13h30 - 18h.*

**Folkert de Jong : Actus Tragicus**

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 8.9, me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.*

*Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).*

*Visites pour enfants (jusqu'au 14.7) : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).*

*Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).*

*Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.*

« (...) est une mise en contexte réussie de questions métaphysiques que l'humanité n'a jamais arrêté de se poser. » (lc)

**Design pour tous**

Grand Théâtre (Rond-Point Robert Schuman), *jusqu'au 13.5, tous les jours 14h - 18h30, ainsi que que durant des représentations.*

**Dieu est un fumeur de Havanes**

collection Mudam, Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 16.6, me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.*

*Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).*

*Visites pour enfants : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).*

*Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).*

*Visite guidée en anglais le : 17.5 : 18h30.*

« (...) une exposition sympathique non seulement pour sa référence à Serge Gainsbourg. (...) Surtout, la rareté des films artistiques donne de l'air à respirer et renforce encore la clarté de la construction de l'exposition. A voir donc. » (lc)

**distURBances - Fake and Virtual Worlds**

photographies, « Ratskeller » du Cercle-Cité (rue du Curé, tél. 47 96 51 33), *jusqu'au 8.6, tous les jours 11h - 19h.*

**distURBances Land(e)scape**

photographies, Musée National d'Histoire et d'Art (Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), *jusqu'au 8.9, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

## EXPO



„Pussy Riot“ schlagen nicht nur Wellen, sondern wohl auch Blasen - dem finnischen Fotografen Miikka Heinonen fehlt es jedenfalls nicht an Humor. Seine „Playlife“-Bilder sind bis zum 29. Juni in der Galerie Kjub zu sehen.

### distURBances - Urban Utopia & Dystopia

photographies, Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie (1, rue de l'Acierie, tél. 42 75 55), jusqu'au 8.6., lu. - sa. 10h - 18h.

### Miikka Heinonen: Playlife

Fotografie, Kjub (49-51 blv. Dr Charles Marx), bis zum 29.6., Di. - Fr. 12h - 14h + 19h - 22h, Sa. 19h - 22h.

### Nico Hienckes

Billen a Skulpturen Konviktsgaard (11, av. Marie-Thérèse), bis de 24.5., all Dag 10h - 20h.

### Thomas Hirschhorn : World Airport

installation, Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), jusqu'au 26.5., me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.

Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).

Visites pour enfants : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).

Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).

Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.

„(...) so wie man laut Douglas Adams Unendlichkeit am besten in einem sehr weiten aber endlichen Raum begreift, verdeutlicht Hirschhorns Chaos die eigene Ohnmacht des Einzelnen in unserer vernetzten Welt. Was als humoristischer Bastelspaß beginnt, wird überspitzt zu einer melancholischen, fast deprimierenden Prophezeiung eines Rufers in der Wüste.“ (Jörg Ahrens)

### Hoffnung op Brasilien - Hoffnungslosegkeet an Neibrasilien

Nationalarchiven (plateau du St-Esprit, Tel. 47 86 66-1), bis de 5.7., Méi. - Fr. 8h - 18h, ausser d'Feierdeeg a während de Schoulvakanzan.

### Sophie Jung : Touch that Angel, Touch my Angle

Kiosque Aica (place de Bruxelles), jusqu'au 7.7., en permanence.

« Ainsi, Jung nous renvoie vers notre propre machine à rêves dans notre tête et nous rappelle que ce ne sont finalement pas nous seuls, qui maîtrisons nos destins, mais aussi nous qui décidons si nous voulons délibérément tromper nos sens ou non. » (Ic)

### Robert Knoth & Antoinette De Jong : Poppy - Trails of Afghan Heroin

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), jusqu'au 2.6., me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.

Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).

Visites pour enfants : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).

Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).

Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.

### Barend Cornelis Koekkoek und die luxemburgische Landschaft

Nationales Museum für Geschichte und Kunst (Marché-aux-Poissons, Tel. 47 93 30-1), bis zum 9.6., Di., Mi., Fr. - So. 10h - 18h, Do. bis 20h.

Führungen jeweils Do. 18h (F) und So. 15h (L/D).

### Kool Koor

peintures, Covart Gallery (23, rue Adolphe Fischer, tél. 26 29 61 70), jusqu'au 31.5., ma. - ve. 11h - 19h, sa. 12h - 18h.

### Kuddelmuddel

Tunnel der zum Lift Grund-Oberstadt führt, bis zum 29.6., täglich.

### L'image papillon

oeuvres de Mathieu Kleyebe Abonnenc, Dove Allouche, Lonnie van Brummelen & Siebren de Haan, Moyra Davey, Tacita Dean, Jason Dodge, Felix Gonzalez-Torres, Ian Kiaer, Jochen Lempert, Zoe Leonard, Helen Mirra, Dominique Petitgand, John Stezacker, Danh Vo et Tris Vonna-Michell, Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (parc Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), jusqu'au 8.9., me. - ve. 11h - 20h, sa. - lu. 11h - 18h.

Visites guidées les sa. 16h (F), di. 15h (D) + 16h (L).

Visites pour enfants (jusqu'au 14.7) : les sa. 15h (D/L), di. 14h (F).

Visite guidée spéciale le 20.5 : 16h - 16h45 (L).

Visite guidée en anglais le 17.5 : 18h30.

„Sehenswert ist einiges in dieser Ausstellung, auch wenn sie auf den ersten Blick wie beliebig zusammengewürfelt anmutet.“ (Jörg Ahrens)

### Les couleurs de la nuit

l'obscurité dans la gravure, Villa Vauban (18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 49 00), jusqu'au 19.5., me., je., sa. - lu. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

Visites guidées les ve. 18h et les di. 15h.

### Ger Maas et Raymond Petit

dessins, aquarelles et sculptures, Espace Médiart (31, Grand-rue, tél. 26 86 19-1, www.mediart.lu), jusqu'au 15.5., lu. - ve. 10h - 18h.

### Moustafa Maluka : Structural Disbelief: An Imposition

Galerie Zidoun (101, rue Adolphe Fischer, tél. 26 29 64 49), jusqu'au 1.6., ma. - sa. 11h - 19h.

« Cette exposition rend curieux et est en soi une réelle petite découverte qui vaut vraiment qu'on s'y attarde. » (Ic)

### Max Mertens: Wundernehmen

Installations, Espace 2 der Galerie Clairefontaine (21, rue du St-Esprit, Tel. 47 23 24), bis zum 8.6., Di. - Fr. 14h30 - 18h30, Sa. 10h - 12h + 14h - 17h.

### Max Neumann

Malerei, Galerie Clairefontaine Espace 1 (7, place Clairefontaine, Tel. 47 23 24), bis zum 8.6., Di. - Fr. 14h30 - 18h30, Sa. 10h - 12h + 14h - 17h.

### Dani Neumann : Dreams Are Meant to be Lived

peintures, Galerie l'Indépendance (Banque Internationale, 69, rte d'Esch), jusqu'au 24.6., lu. - sa. 8h30 - 16h30.

### Timurtas Onan : Istanbul - La ville de lumière et de l'ombre

photographies, place Guillaume II, jusqu'au 26.6., en permanence.

### Djamel Oulkadi: Geometric Writer

**NEW** chapelle et jardin du cloître, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), du 11 au 17.5., tous les jours 11h - 18h.

Vernissage ce vendredi 10.5 à 18h.

### Asun Parrilla et Pit Wagner: Images gravées

gravures originales, Casa Fabiana (3, rue de Bonnevoie, tél. 26 19 61 02), jusqu'au 13.6., lu. - ve. 11h30 - 19h, sa. 10h - 16h.

### Shop Shop Shop

**NEW** voyage à travers l'histoire du commerce à Luxembourg, Musée d'Histoire de la Ville (14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), du 17.5 au 30.3.2014, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

Vernissage le 16.5 à 17h.

### Hanna Sidorowicz et Omar Youssoufi

Galerie Simoncini (6, rue Notre Dame, tél. 47 55 15), jusqu'au 1.6., ma. - ve. 12h - 18h, sa. 10h - 12h + 14h - 17h et sur rendez-vous.

## EXPO

**Assan Smati : Fruits étranges**

peintures, Galerie Bernard Ceysson (2, rue Wiltheim, tél. 26 26 22 08), jusqu'au 15.6, ma. - sa. 11h - 18h.

**Beat Streuli**

Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), jusqu'au 15.6, ma. - sa. 11h - 18h.

Siehe Artikel S. 20

**Paul Thierry: In die dritte Dimension**

**NEW** Monotypie, Leinwand- und Acrylglaskompositionen, Galerie d'Art Schortgen (24, rue Beaumont, Tel. 26 20 15 10), vom 18.5. bis zum 12.6., Di. - Sa. 10h30 - 12h30 + 13h30 - 18h.

Eröffnung am 18.5. um 18h.

**Sylvie-Anne Thyès**

**NEW** peintures, Crédit Suisse (Luxembourg) S.A. (56, Grand-Rue, tél. 46 00 11-1), du 14.5 au 18.9, lu. - ve. uniquement sur rendez-vous.

**Transit Loci**

photographies de Giorgio Barrera, Laura Garcia, Liliana Grueff, Marta Primavera et Ciro Frank Schiappa, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), jusqu'au 12.5, tous les jours 11h - 18h.

**Petrus van Schendel : Les couleurs de la nuit**

peintures, Villa Vauban (18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 49 00), jusqu'au 16.6, me., je., sa. - lu. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

Visites guidées les ve. 18h et les di. 15h.

**Maja Weyermann : The Miller House - and a Slice of Cake - or - Life Shortly Before Disaster**

Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), jusqu'au 15.6, ma. - sa. 11h - 18h.

**Richard Woods : Wood(s) on Carpet**

tapis, Galerie Lucien Schweitzer (24, avenue Monterey, tél. 2 36 16-56), jusqu'au 18.5, lu. - sa. 10h - 18h, ou sur rendez-vous.

**Anita Wünschmann: Pont Rouge - Brückenzeichen**

Fotografien, Forum da Vinci (6, bd Grand-Duchesse Charlotte), bis zum 25.6., Mo. - Fr. 9h - 12h + 14h - 16h.

**Mersch****Grenzweiter Blick**

das Literaturarchiv Saar-Lor-Lux-Elsass zu Gast, Nationales Literaturzentrum (2, rue Emmanuel Servais, Tel. 32 69 55-1), bis zum 6.6., Mo. - Fr. 10h - 17h. Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10h - 20h.

**Theaterhaus an Zirkuszelt**

Schauspieler, Jongleuren an aner Figuren aus dem Musée „A Possen“, Mierscher Kulturhaus (53, rue Grand-Duchesse Charlotte, Tel. 26 32 43-1), bis de 14.5., Fr., Méi. + Dë. 14h - 18h an op Rendez-vous.

**Metz (F)****Kitsou Dubois : Perspectives, le temps de voir**

**NEW** installation, Foyer, Studio et Auditorium Wendel du Centre Pompidou (1, parvis des Droits de l'Homme, tél. 0033 3 87 15 39 39), du 17 au 20.5, lu., me. - ve. 11h - 18h, sa. 10h - 20h, di. 10h - 18h.

**Alain Garnier, Maï Lucas et Hélène Tilman: Zone urbaine créative**

photographies, Galerie d'exposition de l'Arsenal (avenue Ney, tél. 0033 3 87 39 92 00), jusqu'au 16.6, ma. - di. 14h - 19h. Fermé les jours fériés.

**Sol Lewitt collectionneur, un artiste et ses artistes**

Galerie 3 du Centre Pompidou (1, parvis des Droits de l'Homme, tél. 0033 3 87 15 39 39), jusqu'au 29.7, lu., me. - ve. 11h - 18h, sa. 10h - 20h, di. 10h - 18h.

**Sol Lewitt : Rétrospective**

dessins muraux, Galerie 2 du Centre Pompidou (1, parvis des Droits de l'Homme, tél. 0033 3 87 15 39 39), jusqu'au 29.7, lu., me. - ve. 11h - 18h, sa. 10h - 20h, di. 10h - 18h.

**Mont Saint Martin (F)**

**Patrick Ripp et Robert Viola** sculptures et peintures, Maison Jean-Baptiste Clément (boulevard de Metz), jusqu'au 12.5, ve. - di. 15h - 18h.

**Niederanven****Internationale Jugendbibliothek München: Alles Familie**

Familienbild in aktuellen Kinderbüchern, Grundschule Am Sand, bis zum 17.5., Mo. + Mi. 14h - 17h.

**Neckel Scholtus + WorkshopeteilnehmerInnen: Faces**

Fotografien, Kulturhaus (145, rte de Trèves, Tel. 26 34 73-1), bis zum 1.6., Di. - Sa. 14h - 17h.

**Saarbrücken (D)****Plantu: Komisches Volk**

Zeichnungen, Historisches Museum Saar (Schlossplatz 15, Tel. 0049 681 5 06 45 01), bis zum 7.7., Di., Mi., Fr. + So. 10h - 18h, Do. 10h - 20h, Sa. 12h - 18h.

**Strassen****7e Biennale d'Art contemporain**

Galerie « A Spiren » au Centre culturel P. Barblé (203, rte d'Arlon, tél. 31 02 62-456), jusqu'au 12.5, ve. - di. 14h30 - 18h30.

**Trier (D)****Eberhard Bosslet: Heimleuchten Trier**

Lichtinstallation, Galerie Junge Kunst (Karl-Marx-Str. 90, Tel. 0049 651 9 76 38 40), bis zum 11.5., Fr. 17h - 19h, Sa. 11h - 14h.

**gast.freund.schaft: sculpture europe**

**NEW** Werke von Rol Backendorf, Britta Deutsch, Bodo Korsig, Tun-Wen Margue, Richard Mackness, Stephan Phillips, Anna Recker, Karina Smigla-Bobinski, Maria Steinmann und Markus Zender, Ausstellungsraum der TUFA (Wechselstraße 4-6, 2. Obergeschoss, Tel. 0049 651 7 18 24 12), vom 11.5. bis zum 9.6., Di., Mi. + Fr. 14h - 17h, Do. 17h - 20h, Sa., So. + Feiertage 11h - 18h.

Eröffnung an diesem Freitag, dem 10.5. um 19h30.

**Ikone Karl Marx: Kultbilder und Bilderkult**

Stadtmuseum Simeonstift (An der Porta Nigra, Tel. 0049 651 7 18 24 49), bis zum 18.10., täglich 9h - 17h.

„Marxfans bekommen viele Bilder zu sehen. Der politische Blick gehorcht dem Mainstream.“ (avt)

**Vianden****Ribier Hansson**

Château, salle des Chevaliers (tél. 83 41 08), jusqu'au 2.6, tous les jours 10h - 18h.

**Internationaler Wettbewerb der Karikatur und des Cartoons: Das Ei**

Rittersaal des Schlosses (Tel. 83 41 08), bis zum 2.6., täglich 10h - 18h.

**Petya Konstantinova**

Café Ancien Cinéma (23, Grand-rue, tél. 26 87 45 32), jusqu'au 12.5, ve. + sa. 15h - 01h, di. 13h - 01.

**Völklingen (D)****Allen Jones: Off the Wall**

Pop Art von 1957 bis 2009, Völklinger Hütte (Tel. 0049 6898 9 10 01 00), bis zum 16.6., täglich 10h - 19h.

**Urban Art Biennale 2013**

Völklinger Hütte (Tel. 0049 6898 9 10 01 00), bis zum 1.11., täglich 10h - 19h.

**Weiswampach****Yvette Rischette**

peintures, BIL (67, Gruuss-Strooss), jusqu'au 17.5, lu. - ve. 9h30 - 16h30.